

Einladung

in Kooperation mit:



Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Institut für Religionswissenschaft

zum

16. Berliner psychiatrisch-religionswissenschaftlichen Colloquium

Religion und Zwangsstörungen

Mittwoch 12.11.2025 17 – 20:30 Uhr, Holzlaube der FU

Großer Hörsaal – Untergeschoß R -1.2009

Fabeckstraße 23 – 25, Eingang Rudi Dutschke Weg ggü. Arnimallee, 14195 Berlin Dahlem

Liebe Mitglieder und Interessent*Innen des AK „Religion und Psychiatrie“,
der AK „Religion und Psychiatrie“ im vpsg lädt Sie in Kooperation mit der Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie der Charité, dem Institut für Religionswissenschaft der FU
Berlin, der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin und dem Berliner Forum der
Religionen ein zum 16. psychiatrisch-religionswissenschaftlichen Colloquium am 12.
November 2025 mit dem Thema **Religion und Zwangsstörungen**

Im Hauptvortrag wird Dipl.-Psych. [Burkhard Ciupka-Schön](#) einen verhaltenstherapeutischen
Ansatz für zwangskranke religiös Praktizierende aufzeigen. Burkhard Ciupka-Schön ist
Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis und Autor des Buches „Himmel und
Hölle. Religiöse Zwänge erkennen und behandeln“.

Das vollständige Programm finden Sie auf Seite 2. Unterstützt wird die VA durch die Dr.
Buhmann-Stiftung. Kostenbeteiligung in Höhe von 10 € (bei Eintritt vor Ort zu zahlen).

Zertifizierung der VA (3-Punkte) ist beantragt bei der Psychotherapeutenkammer

**Melden Sie sich für das Colloquium bitte über unser Online-Formular des Berliner Forums
der Religionen an: <https://www.berliner-forum-religionen.de/anmeldung-colloquium/> .**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen; Herzliche Grüße vom Arbeitskreis „Religion und Psychiatrie“

Religion und Zwangsstörungen

16. psychiatrisch-religionswissenschaftliches Colloquium, FU Berlin, 12.11.2025

<https://www.berliner-forum-religionen.de/anmeldung-colloquium/>

17.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Susanne Gödde, FU Berlin

17.15 Uhr

Eine frühe fachliche Beschreibung der Zwangskrankheit im 9. Jahrhundert

Dr. Dipl.-Psych. Elif Alkan Härtwig, Berlin

17.30 – 18.15 Uhr

Ein verhaltenstherapeutischer Ansatz für zwangskranke religiös Praktizierende

Dipl.-Psych. Burkhard Ciupka-Schön, Krefeld

18.15 Uhr – 18.45 Uhr

Zwangsstörungen bei Mitgliedern verschiedener Religionsgemeinschaften

Die Behandlung muslimischer PatientInnen mit einer Zwangsstörung

Dr. Dipl.-Psych. Elif Alkan Härtwig, Berlin

Die Behandlung christlicher PatientInnen mit einer Zwangsstörung

Dr. med. Jörg Helmig, Berlin

Die Behandlung jüdischer PatientInnen mit einer Zwangsstörung

Dr. med. Vsevolod Silov, Hennigsdorf

18.45 Uhr Fallkommentare

Dipl.-Psych. Burkhard Ciupka-Schön; Dr. Carola Roloff, Hamburg

PAUSE 19.00 – 19.30 Uhr

19.30 Verabschiedung Dr. Norbert Mönter

19:40 **Seelsorgliche Begleitung zwangskranker religiöser Menschen: ein Dialog**

Sr. Dr. Beate Glania (MMS), Dr. Carola Roloff (AWR), Imran Sagir (MUTES)

20.10 Plenum Austausch; gegen 20.30 Uhr Abschluss

Hinweis: Diese Veranstaltung wird ganz oder teilweise mit Bild und Ton aufgezeichnet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bild- und Tonmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter eingesetzt werden darf.

Referierende:

- Prof. Dr. Susanne Gödde, Institut für Religionswissenschaft der FU Berlin
- Dr. Dipl.-Psych. Elif Alkan-Härtwig, Psychologische Psychotherapeutin Berlin
- Dipl.-Psych. Burkhard Ciupka-Schön, Krefeld, <https://www.burkhard-ciupka-schoen.de/>
- Dr. med. Jörg Helmig, FA für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, - Berlin
- Dr. med. Vsevolod Silov, FA für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Leitender Oberarzt – Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Poliklinik Hennigsdorf, Oberhavel
- Dr. phil. Carola Roloff, Gastprofessorin i.R., Zentrum für Buddhismuskunde Universität Hamburg
- Dr. theol. Beate Glania, Erzbistum Berlin
- Imran Sagir, Geschäftsführer Muslimisches Seelsorgetelefon Berlin